

über die Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde am Dienstag, dem 03.09.2019, Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:02 Uhr bis 20:25 Uhr

► **Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Jan Schomborg

Mitglieder

Herr Jens Brinkmann

Herr Dirk Lange-Mensing

Frau Susanne Pohlmann

Frau Christiane Schneider

Herr Günter Striedelmeyer

Frau Onat Temme

Protokollführer

Herr Karl-Wilhelm Twelkemeyer

von der Verwaltung

Frau Sandra Warnecke

Gäste

Herr Jörg-Peter Kietzmann

Frau Dr. Imke Panajotow-Pilz

Frau Marina Wernemann

Zu TOP 3

Seniorenbeauftragte

Gleichstellungsbeauftragte

► **Abwesend:**

► **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. X/138/2019 vom 18.06.2019 - öffentlicher Teil
- 3 Antrag Ratsfrau Temme - Ärztemangel
Vorlage: X/2019/383
- 4 Antrag Ratsherr Brinkmann - Tennis spielen im Winter
Vorlage: X/2019/384

- 5 Kindergärten in der Gemeinde Bad Rothenfelde - Sachstandsbericht
- 6 Seniorenarbeit in der Gemeinde Bad Rothenfelde - Sachstandsbericht
- 7 Verwaltungsbericht
- 8 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

zu 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge

Der Vorsitzende, Ratsherr Schomborg, eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor; sie wird daher wie vorstehend festgestellt.

Auf Wunsch wird die Sitzung für Fragen aus der Zuhörerschaft zu den einzelnen Tagesordnungspunkten unterbrochen.

Der Vorsitzende begrüßt **Frau Sophia Wernemann**. Sie schnuppert in die Arbeit von Rat und Ausschüssen im Rahmen des Mentoring-Programms „Frauen. Macht. Demokratie“ hinein. Ihr Mentor ist Dirk Lange-Mensing. Weitere Sitzungen werden folgen.

zu 2 Genehmigung des Protokolls Nr. X/138/2019 vom 18.06.2019 - öffentlicher Teil

Das Protokoll Nr. X/138/2019 vom 18.06.2019 – öffentlicher Teil – wird **einstimmig** genehmigt.

**zu 3 Antrag Ratsfrau Temme - Ärztemangel
Vorlage: X/2019/383**

Der Vorsitzende begrüßt **Herrn Kietzmann**, der zu der Thematik aus erster Hand vorträgt. Vorab erläutert **Ratsfrau Temme** ihren Antrag zu diesem Thema vom 18.06.2019.

Herr Kietzmann weist darauf hin, dass nach Schließung der Praxis Beine derzeit noch 2 Allgemeinarztpraxen in Bad Rothenfelde existieren. Die Gemeinde sollte frühzeitig Überlegungen anstellen, wie vorhandene Praxen erhalten bzw. neue gewonnen werden könnten. Hilfestellungen könnten z.B. bei der Wohnungssuche oder bei Renovierungskosten der Praxen etc. erfolgen. **Herr Kietzmann** macht deutlich, dass zumindest er in den nächsten 5 Jahren seine Praxis nicht schließen werde.

Nach Auskunft der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) liegt der Versorgungsgrad bei Haus- und Fachärzten in Bad Rothenfelde bei 111%. Das ist aber nur eine theoretische Zahl, die Realität sieht anders aus. So seien z.B. in Bad Rothenfelde 2 Allgemeinmediziner für 6 Altenheime „zuständig“. In Bad Laer dagegen 6 Allgemeinmediziner für nur 2 Altenheime.

Nach Mitteilung der KV wird für den Sonderbereich Georgsmarienhütte (dazu zählt auch Bad Rothenfelde) eine neue Stelle für einen Allgemeinmediziner freigegeben. Wer diese Stelle letztlich bekomme sei noch unklar. Abschließend weist **Herr Kietzmann** darauf hin, dass er an einer weiteren Zusammenarbeit mit dem Rat interessiert sei. Er werde dazu Erkundigungen zum Thema „Badearzt“ einholen und dazu in Kürze berichten.

Ratsfrau Temme geht ebenfalls auf die Zusatzbezeichnung „Badearzt“ ein. Das Vorhalten von Badeärzten sei wichtig im Zusammenhang mit der Heilbadprädikatisierung. Um den Bestand der vorhandenen Allgemeinarztpraxen zu sichern bzw. neue Praxen in Bad Rothenfelde anzusiedeln, müsse die Gemeinde aktiv werden und gewisse Anreize schaffen. Sie verweist auch auf das Angebot von Telemedizin. Dieses Angebot sei stark im Kommen. **Herr Kietzmann** macht deutlich, dass dies angesichts der vielen älteren Patienten in Bad Rothenfelde eher nicht in Betracht komme.

Ratsherr Lange-Mensing macht deutlich, dass auch das Land Niedersachsen in der Sicherstellung der medizinischen Versorgung vor Ort gefragt sei. Die Frage nach dem aktuellen Stand der Akut-/Notfallversorgung vor Ort, beantwortet Herr Kietzmann eher zurückhaltend.

Ratsfrau Pohlmann möchte den Heilbäderverband in der Thematik „Badearzt“ einbezogen wissen.

Für **Dr. Panajotow-Pilz** ist es wichtig, die Strategie der KV nachzuverfolgen. Die Entwicklung gehe hin zu Medizinischen Versorgungszentren und eher weg von Einzelpraxen.

Es ergeht folgender

Beschlussvorschlag (einstimmig):

Der Rat folgt dem Antrag der Ratsfrau Temme vom 18.06.2019, zu einem runden Tisch mit Verwaltung, Gemeinrat und niedergelassenen Haus-/Badeärzten einzuladen.

zu 4 Antrag Ratsherr Brinkmann - Tennis spielen im Winter Vorlage: X/2019/384

Ratsherr Brinkmann erläutert kurz seinen Antrag vom 28.04.2019. Es handelt sich hierbei um eine erste „Interessenerkundung“ benachbarter Vereine. Ihm und sicherlich auch den betroffenen Tennisvereinen sei klar, dass damit noch keine Entscheidung über den Neubau einer Tennishalle verbunden sei. Um einen verbindlichen Charakter zu erzielen, sollte die Einladung zu dem Vereinsgespräch von der Gemeinde kommen.

Der Vorsitzende spricht sich dafür aus, dass die Initiative vom TC ausgehen sollte.

GA Twelkemeyer gibt dazu weitergehende Informationen und macht deutlich, dass die Verwaltung Hilfestellung gewährt. Die Gesprächseinladung würde er von der Gemeinde und dem TC unterschreiben lassen. Der weitere Verfahrensablauf würde dann aber bei der Gemeinde verbleiben.

Es ergeht folgender

Beschlussvorschlag (einstimmig):

Der Rat folgt dem Antrag des Ratsherrn Brinkmann vom 28.04.2019.

zu 5 Kindergärten in der Gemeinde Bad Rothenfelde - Sachstandsbericht

Frau Warnecke gibt ihren als Anlage beigefügten Sachstandsbericht. Anschließend beantwortet sie Fragen zum Bericht.

Ratsherr Brinkmann geht auf die NOZ-Berichterstattung zu den Kitagebühren in den Kommunen ein. Bad Rothenfelde hat danach die günstigsten Gebühren landkreisweit. Dieser Umstand sollte zum Anlass genommen werden, sich über diese Thematik im Schulausschuss einmal Gedanken zu machen.

Frau Wernemann spricht sich aus Gründen der Familienfreundlichkeit grundsätzlich gegen Beitragserhöhungen aus.

Der Vorsitzende macht deutlich, dass der Hinweis von Herrn Brinkmann nicht zwangsläufig eine Beitragserhöhung bedeutet. Er unterstützt eine Thematisierung in einer der nächsten Ausschusssitzungen.

zu 6 Seniorenarbeit in der Gemeinde Bad Rothenfelde - Sachstandsbericht

Frau Warnecke gibt ihren als Anlage beigefügten Sachstandsbericht und beantwortet anschließend Fragen.

Frau Dr. Panajotow-Pilz berichtet über Wünsche von Senioren, die Klinikbuslinie (475) um zwei weitere Haltestellen Edeka-Markt und Friedhof zu erweitern. Des Weiteren weist sie auf den Versicherungsschutz für ehrenamtlich Tätige hin. Hier dürften die Ehrenamtlichen nicht mit unnötiger Verwaltungsarbeit belastet werden.

Ratsfrau Temme zeigt sich erfreut, dass es in der Seniorenarbeit nun voran gehe. Die regelmäßigen Sachstandsberichte seien dabei sehr hilfreich. .

zu 7 Verwaltungsbericht

GA Twelkemeyer gibt folgenden Verwaltungsbericht:

Ehrenamtskarte der Gemeinde Bad Rothenfelde

Seit 2015 bietet die Gemeinde eine Ehrenamtskarte an. Eine entsprechende Ehrungsrichtlinie wurde seinerzeit beschlossen. Leider ist die Inanspruchnahme eher gering. Derzeit nutzt die Feuerwehr dadurch eingeräumte Vergünstigungen (Fitnessstudio). Um der Angelegenheit einen neuen Impuls zu verleihen, sollte an den eingeräumten Vergünstigungen „gearbeitet“ werden. Frau Leclercq-Fröbel hat dazu bereits einige Hinweise erarbeitet.

Kinderflohmarkt 15.09.2019

Am Sonntag, dem 15.09.2019 findet der 2. Kinderflohmarkt dieses Jahres auf dem Schulhofgelände statt.

Osnabrücker Straße 16

Die Räumlichkeiten Osnabrücker Str. 16 sind nun angemietet; der Mietvertrag wurde abgeschlossen. Der Umzug findet Anfang November statt.

Nachmittagsbetreuungsverein

Die Vorlage der Rechnungslegung erfolgt in Kürze. Danach kann dann die Vereinsauflösung erfolgen.

zu 8 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Anfragen bzw. Anregungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende, Ratsherr Schomborg, schießt die Sitzung um 20.25 Uhr.

gez. Jan Schomborg
Vorsitzender

gez. Klaus Rehkämper
Bürgermeister

gez. K.-W.Twelkemeyer
Protokollführer